

341287-2026 - Competition

Germany – Architectural services for buildings – WB 2151_OK43_Kassel_Bewerbungsphase
OJ S 95/2026 19/05/2026
Design contest notice - Change notice
Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Stadt Kassel

Email: wettbewerb@thielehoch3.de

Legal type of the buyer: Local authority

Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: WB 2151_OK43_Kassel_Bewerbungsphase

Description: Die Stadt Kassel verfolgt das Ziel, die Innenstadt durch nicht-kommerzielle, niedrigschwellige und identitätsstiftende Angebote neu zu beleben. Hierzu soll ein Konzept für die zukünftige Nutzung des ruruHauses in der Oberen Königstraße 43 entwickelt werden. Das ehemalige Kaufhaus steht derzeit leer und zeichnet sich durch seine zentrale Lage und seine Bekanntheit aus. Das ruruHaus soll sich zu einem lebendigen, multifunktionalen, barrierefreien und inklusivem Campus für Bildung, Begegnung, Kultur und Jugend entwickeln - als offener Ort inmitten der Innenstadt konsumfrei, resilient und identitätsstiftend. Neben der neuen Stadtbibliothek sollen hier auch jugendkulturelle Formate, kreative Werkstätten und flexible Veranstaltungsflächen ihren Platz finden. Zentrale Nutzung und inhaltlicher Kern ist eine moderne Stadtbibliothek, die als zeitgemäße Einrichtung der öffentlichen Grundversorgung verstanden wird und sich im Sinne aktueller Bibliotheksentwicklung deutlich über die klassische Medienausleihe hinaus positioniert. Das Gebäude wird dazu ressourcenschonend, sowie im Einklang mit dem Ensembleschutz saniert und gegebenenfalls durch eine gezielte, bedarfsgerechte Erweiterung ergänzt.

Procedure identifier: 9faa396a-2092-4864-acac-51f00439b586

Internal identifier: 2151_WB_OK43_Kassel

Type of procedure: Restricted

Main features of the procedure: Die im Folgenden aufgeführten Kriterien für die Preisrichterbeurteilung der 1.Stufe - Wettbewerb werden sein (Aufzählung ohne Rangfolge): - Qualität des (städte-)baulichen Konzeptes - architektonischen und gestalterischen Konzeptes - innenarchitektonischen Konzeptes - und Funktionalität, Nutzungs- und Aufenthaltsqualitäten, - des Beleuchtungskonzept - des Akustikkonzept - Qualitätsstiftende Identität - Denkmalpflegerische Belange - Umgang mit dem Bestand - Öffnung zum Stadtraum - Wirtschaftlichkeit, Bauökonomie und Betrieb - Nachhaltigkeit - Angemessenheit und Nachhaltigkeit des Gestalt Die Auftraggeberin wird nach § 76 VgV mit den drei bis fünf in der 2. Stufe ausgewählten Preisträgern über den Auftrag verhandeln. Folgende Zuschlagskriterien und deren Gewichtung sind vorgesehen: Das wirtschaftlichste Angebot ermittelt sich anhand A. Wettbewerbsergebnisses (Gewichtung 30 %) B. Überarbeitung des Entwurfes (Gewichtung 30 %) und C. Projektorganisation / Team / Präsenz vor Ort / Projektmanagement (Gewichtung 25 %) und D. Honorars (Gewichtung 15 %). Für die Honorarberechnung im Rahmen des

Vergabeverfahrens ist von einem vorläufigen Kostenrahmen in Höhe von ca. 35 Mio. EUR brutto (Kostengruppe 200 bis 700) auszugehen. Der Kostenanteil für die Kostengruppen 300 /400 und 500 sowie 600 beträgt (Kostenstand 1. Quartal 2026): KG 300: ca. 14,7 Mio. EUR anrechenbarer Honoraranteil KG 300 Architekt: ca. 11,8 Mio. EUR anrechenbarer Honoraranteil KG 300 Innenarchitekt: ca. 2,9 Mio. EUR KG 400: ca. 11,2 Mio. EUR anrechenbarer Honoraranteil KG 400 Architekt: ca. 7,3 Mio. EUR anrechenbarer Honoraranteil KG 400 Innenarchitekt: 3,9 Mio. EUR hiervon KG 410 ca. 1,5 Mio. EUR hiervon KG 420 ca. 1,8 Mio. EUR hiervon KG 430 ca. 1,3 Mio. EUR hiervon KG 440 ca. 3,9 Mio. EUR hiervon KG 450 ca. 0,9 Mio. EUR hiervon KG 460 ca. 0,3 Mio. EUR hiervon KG 470 ca. 0,6 Mio. EUR hiervon KG 480 ca. 0,4 Mio. EUR KG 500: ca. 0,7 Mio. EUR KG 600: ca. 2,5 Mio. EUR

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71221000 Architectural services for buildings

Additional classification (cpv): 71223000 Architectural services for building extensions

2.1.2. Place of performance

Town: Kassel

Country subdivision (NUTS): Kassel, Kreisfreie Stadt (DE731)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: #Bekanntmachungs-ID: CXP4Y3WMACZ# Die Ausloberin stellt für die 1. Stufe ein Bearbeitungshonorar und Preisgelder mit einem Gesamtbetrag von 195.000 EUR netto zur Verfügung. Folgende Aufteilung der Wettbewerbssumme ist vorgesehen: - Ein Anteil von 92.500 EUR netto, zzgl. der gesetzlichen Umsatzsteuer wird als Bearbeitungshonorar ausgeschüttet. Jeder Teilnehmer der 1. Stufe (Wettbewerb), der einen vom Preisgericht zugelassenen Beitrag einreicht, erhält ein anteiliges Bearbeitungshonorar in gleicher Höhe. Mit dieser Aufwandsentschädigung sind sämtliche Zahlungsansprüche des jeweiligen Teilnehmers aus der 1. Stufe (Wettbewerb) abgegolten, mit Ausnahme des Anspruchs auf Auszahlung etwaiger Preise und Anerkennungen. - Im Rahmen der 1. Stufe (Wettbewerb) werden folgende Preise und Anerkennungen in Höhe von insgesamt 92.500 EUR netto, zzgl. der gesetzlichen Umsatzsteuer ausgelobt: 1. Preis: 37.000,- EUR 2. Preis: 23.000,- EUR 3. Preis: 14.000,- EUR Anerkennungssumme 18.500,- EUR Eine andere Aufteilung der Preisgelder kann durch einstimmigen Beschluss des Preisgerichts neu festgelegt werden. Die für die 2. Stufe, das Verhandlungsverfahren platzierten 3-5 Preisträger erhalten für die Ausarbeitung bzw. Überarbeitung der Wettbewerbsbeiträge zusätzlich eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 25.000 EUR netto, zzgl. der gesetzlichen Umsatzsteuer. Mit dieser Aufwandsentschädigung sind sämtliche Zahlungsansprüche des jeweiligen Teilnehmers aus der 2. Stufe im Vergabeverfahren abgegolten. Im Falle der Beauftragung werden durch den Wettbewerb bereits erbrachte Leistungen des Preisträgers bis zur Höhe der Grundvergütung der Grundleistungen nach HOAI nicht erneut vergütet, wenn der Wettbewerbsentwurf in seinen wesentlichen Teilen unverändert der weiteren Bearbeitung zugrunde gelegt wird. Namen der ausgewählten Preisrichter: Sachpreisrichter: 1. Dr. Sven Schoeller, Oberbürgermeister, Stadt Kassel 2. Simone Fedderke, Stadtklimarätin, Stadt Kassel 3. Martin Bach, Kulturamtsleiter, Stadt Kassel Sachpreisrichtervertreter: 1. Knut Hoffmann, Leiter der Stadtbibliothek, Stadt Kassel 2. Anne Kirschbaum, Amt Bauaufsicht und Denkmalschutz Stadtplanung, Stadt Kassel 3. Thomas Reuting, stellv. Amtsleiter Jugendamt, Stadt Kassel Fachpreisrichter: 1. Axel Jäger, Architekt, Amtsleiter Amt für Hochbau und Gebäudebewirtschaftung, Stadt Kassel 2. Prof. Alexander Reichel, Architekt, Kassel 3. Prof. Kerstin Schultz, Architektin, Reichelsheim-Laudenau 4. Anne Mehring, Innenarchitektin,

Darmstadt Fachpreisrichtervertreter: 1. Alexander Scholtysek, Architekt, Darmstadt 2. Thomas Welzel, Amt für Hochbau und Gebäudebewirtschaftung, Stadt Kassel 3. Christine Weinmann, Innenarchitektin, Frankfurt a. M.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds:

Participation in a criminal organisation:

Terrorist offences or offences linked to terrorist activities:

Money laundering or terrorist financing:

Fraud:

Corruption:

Child labour and including other forms of trafficking in human beings:

Breaching obligation relating to payment of taxes:

Breaching obligation relating to payment of social security contributions:

Breaching of obligations in the fields of environmental law:

Breaching of obligations in the fields of social law:

Breaching of obligations in the fields of labour law:

Insolvency:

Assets being administered by liquidator:

Business activities are suspended:

Analogous situation like bankruptcy, insolvency or arrangement with creditors under national law:

Grave professional misconduct:

Agreements with other economic operators aimed at distorting competition:

Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure:

Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure:

Early termination, damages, or other comparable sanctions:

Misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents or obtained confidential information of this procedure:

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: WB 2151_OK43_Kassel_Bewerbungsphase

Description: Teilnahmeberechtigt sind Generalplaner (Architekten in Federführung), die zwingend einen Innenarchitekten entweder als Nachunternehmer oder im Rahmen einer Bergergemeinschaft einbinden. Die zu vergebenden Generalplanungsleistungen umfassen die im Folgenden genannten Teilleistungen und Vergütungselemente. Folgende Honorarparameter gemäß Ziffer 7.1 bis Ziffer 7.6 werden der Beauftragung zugrunde gelegt: Hinweis 1: Es müssen alle Teilleistungen der Generalplanung angeboten werden. Hinweis 2: Der Auftraggeber sieht eine stufenweise Beauftragung vor. Die erste Beauftragungsstufe umfasst die Leistungsphasen 1 bis 3, die zweite Beauftragungsstufe die Leistungsphasen 4 bis 5 und die dritte Beauftragungsstufe die Leistungsphase 6 bis 9. Objektplanungsleistungen Gebäude gemäß §§ 33 ff HOAI Leistungsphasen 1 (anteilig), 2 bis 9 gemäß § 34 (3) HOAI, sämtliche Grundleistungen, Honorarzone IV, Basishonorarsatz, Umbauzuschlag 30 % Besondere Leistung Bestandsaufnahme weitere besondere und zusätzliche Leistungen sind

derzeit nicht bekannt Objektplanungsleistungen Innenräume gemäß §§ 33 ff HOAI
Leistungsphasen 1 (anteilig), 2 bis 9 gemäß § 34 (3) HOAI, sämtliche Grundleistungen, Honorarzone IV, Basishonorarsatz, Umbauzuschlag 30 % Besondere Leistung Bestandsaufnahme weitere besondere und zusätzliche Leistungen sind derzeit nicht bekannt
Fachplanungsleistungen Tragwerksplanung gemäß §§ 49 ff HOAI Leistungsphasen 1 (anteilig), 2 bis 6 gemäß § 51 (3) HOAI, sämtliche Grundleistungen, Honorarzone III, Basishonorarsatz, Umbauzuschlag 30 % Besondere Leistungen: Schall- und Wärmeschutz sowie Erdbebennachweis, Ingenieurtechnische Kontrolle der Ausführung des Tragwerks
Besondere Leistung Bestandsaufnahme weitere besondere und zusätzliche Leistungen sind derzeit nicht bekannt
Fachplanungsleistungen Technische Ausrüstung gemäß §§ 53 ff HOAI - HLS Fachplanungsleistungen Technische Ausrüstung Anlagengruppen 1 bis 3 gemäß § 53 (2) HOAI, sämtliche Grundleistungen, Honorarzone II-III (Differenzierung nach Anlagengruppen) , Basishonorarsatz, Umbauzuschlag 30 % Leistungsphasen 1 (anteilig), 2 bis 3 und 5 bis 9 gemäß § 55 (1) HOAI, das Entwässerungsgesuch (Lph 4, sofern erforderlich) bei Anlagengruppe 1 wird separat vergütet. Besondere Leistung Bestandsaufnahme Weitere besondere und zusätzliche Leistungen sind derzeit nicht bekannt
Fachplanungsleistungen Technische Ausrüstung gemäß §§ 53 ff HOAI - Elektro Fachplanungsleistungen Technische Ausrüstung Anlagengruppen 4 bis 8 gemäß § 53 (2) HOAI, sämtliche Grundleistungen, Honorarzone III (Differenzierung nach Anlagengruppen) , Basishonorarsatz, Umbauzuschlag 30 % Leistungsphasen 1 (anteilig), 2 bis 3 und 5 bis 9 gemäß § 55 (1) HOAI. Besondere Leistung Bestandsaufnahme Weitere besondere und zusätzliche Leistungen sind derzeit nicht bekannt
Freianlagen gemäß §§ 38 ff HOAI Fachplanungsleistungen Freianlagen Leistungsphase 1 (anteilig), 2-9 gemäß § 39 HOAI, sämtliche Grundleistungen, Honorarzone III, Basishonorarsatz, Umbauzuschlag 30 % Besondere Leistung Bestandsaufnahme weitere besondere und zusätzliche Leistungen sind derzeit nicht bekannt
Internal identifier: 2151_WB_OK43_Kassel

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71221000 Architectural services for buildings

Additional classification (cpv): 71223000 Architectural services for building extensions

5.1.2. Place of performance

Town: Kassel

Country subdivision (NUTS): Kassel, Kreisfreie Stadt (DE731)

Country: Germany

5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Enrolment in a relevant professional register

Description of selection criterion: Nachweis der geforderten beruflichen Qualifikation jedes Bewerbers/ Mitglieds der Bergewergemeinschaft durch aktuellen Nachweis der Berufszulassungen. Bei natürlichen Personen sind die fachlichen Anforderungen erfüllt, wenn sie gemäß Rechtsvorschrift ihres Herkunftsstaates berechtigt sind, am Tage der Bekanntmachung die Berufsbezeichnung "Architekt" "Innenarchitekt" zu führen. Ist in dem Herkunftsstaat des Bewerbers die Berufsbezeichnung nicht gesetzlich geregelt, so erfüllt die

fachlichen Anforderungen, wer über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung gemäß der Richtlinie 2005/36/EG und 2013/55 EU- "Berufsanerkennungsricht- linie" - gewährleistet ist. Als Generalplaner wird derjenige bezeichnet, der dem Bauherrn als einziger Vertragspartner auf Planerseite gegenübertritt und der sämtliche Architektur-, Ingenieur- und Fachplanungen erbringt. Auf Grund der besonderen Planungsbedingungen ist die Teilnahme ausschließlich Generalplanern (Architekten) gestattet, die zwingend einen Innenarchitekten entweder als Nachunternehmer oder im Rahmen einer Bergergemeinschaft einbinden. Die Bildung einer Bergergemeinschaft aus Generalplaner, Architekt und Innenarchitektin ist nur dann erforderlich, wenn die geforderten Qualifikationen nicht innerhalb eines einzigen Unternehmens vereint sind. Er trägt gegenüber dem Bauherrn die alleinige rechtliche Verantwortung für die Planungsleistungen. Als Verantwortliche innerhalb der Generalplanung oder Bergergemeinschaft sind Personen zugelassen, die die Berufsqualifikation des Berufs des Architekten nach § 75 Abs. 1 VgV erfüllen. Architekt ist, wer nach dem für die öffentliche Auftragsvergabe geltenden Landesrecht berechtigt ist, die entsprechende Berufsbezeichnung zu tragen oder in der Bundesrepublik Deutschland entsprechend tätig zu werden. Bei juristischen Personen sind die Qualifikationsanforderungen erfüllt, wenn zu ihrem satzungsgemäßen Geschäftszweck Planungsleistungen gehören, die der anstehenden Planungsaufgabe entsprechen, und wenn der bevollmächtigte Vertreter der juristischen Person die fachlichen Anforderungen erfüllt, die an natürliche Personen gestellt werden. Bergergemeinschaften natürlicher und juristischer Personen sind ebenfalls teilnahmeberechtigt, wenn jedes Mitglied der Bergergemeinschaft teilnahmeberechtigt ist.

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Den Nachweis der fachlichen Eignung und Kompetenz erbringen die Bewerber durch Nachweise, Erklärungen und Referenzen in Form von Referenzprojekten gegliedert nach den Leistungsbereichen. In der 1. Stufe (Wettbewerb) sind ausschließlich die Nachweise des Leistungsbereiches A nachzuweisen. (Nachweis in 1. Stufe) A Objektplanung Gebäude- und Innenräume gemäß §§ 33 ff HOAI (Folgende Nachweis müssen erst im Vergabeverfahren - in der 2. Stufe vorgelegt werden) B Tragwerksplanung gemäß §§ 49 ff HOAI C Technische Ausrüstung HLS (Anlagengruppen 1, 2, 3 gemäß §§ 53 ff HOAI D Technische Ausrüstung Elektro (Anlagengruppen 4, 5, 6, 8) gemäß §§ 53 ff HOAI, E Fachplanungsleistungen Freianlagen gemäß §§ 38 ff HOAI in denen sie darlegen, inwieweit sie den Eignungskriterien genügen. Auf den Nachweis einer Referenz für eine Generalplanertätigkeit wird verzichtet. Leistungsbereich A / Objektplanung Gebäude- und Innenräume gemäß § 34 HOAI (1. Stufe) A1 Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Anzahl der Berufsträger (BT / Architekten oder vergleichbare Qualifikation) durchschnittliche Anzahl der Berufsträger der letzten 3 Geschäftsjahre (2023 / 2024 / 2025) A2 Referenz (Architekt): Hinweis: eine der beiden Kategorien A2.1 oder A2.2 muss mit einem öffentlichen Auftraggeber nachgewiesen werden. Öffentlicher Auftraggeber = Mindestkriterium A2.1. Referenzprojekt vergleichbarer Komplexität Kategorie Umbau/Sanierung eines Bestandsgebäudes, ggf. mit öffentlichem Auftraggeber - Gebäude mit Nutzfläche (NUF 1-6) mindestens 750 m² - mind. 5 aufeinanderfolgende, selbst erbrachte Leistungsphasen der Leis - Einordnung mindestens Honorarzone III n. HOAI - Baukosten KG 300 / 400: mind. 3,0 Mio. EUR netto Übergabe (Abschluss LPH 8 (§ 34 HOAI)) an den Nutzer nach dem 01.01.2016 bis zum 30.04.2026 Benennung Bauherr/Auftraggeber (Anschrift, Ansprechpartner) A.2.2 Referenzprojekt vergleichbarer Komplexität Kategorie Neubau oder Umbau/Sanierung, Kultur- oder Bildungsbau, ggf. mit öffentlichem Auftraggeber - Gebäude mit Nutzfläche (NUF 1-6) mindestens 750 m² - mind. 5 aufeinanderfolgende, selbst erbrachte Leistungsphasen der Leistungsphasen 1 bis 8 nach § 34 HOAI - Einordnung mindestens Honorarzone III n. HOAI -

Baukosten KG 300 / 400: mind. 3,0 Mio. EUR netto - Übergabe (Abschluss LPH 8 (§ 34 HOAI)) an den Nutzer nach dem 01.01.2016 bis zum 30.04.2026 Benennung Bauherr /Auftraggeber (Anschrift, Ansprechpartner) A3 Referenzen (Innenarchitekt) A.3 Referenzprojekt vergleichbarer Komplexität Kategorie Umbau/Sanierung eines Bestandsgebäudes, allgemein - Gebäude mit Nutzfläche (NUF 1-6) mindestens 500 m² - mind. 5 aufeinanderfolgende, selbst erbrachte Leistungsphasen der Leistungsphasen 1 bis 8 nach § 34 HOAI (LPH 4 kann übersprungen werden) - Einordnung mindestens Honorarzone III n. HOAI - Baukosten KG 300 / 400: mind. 0,5 Mio. EUR netto - Übergabe (Abschluss LPH 8 (§ 34 HOAI)) an den Nutzer nach dem 01.01.2016 bis zum 30.04.2026 Benennung Bauherr /Auftraggeber (Anschrift, Ansprechpartner) Die Angaben nach Ziffer A1 erfolgen als Eigenerklärung im Teilnahmeantrag. Den Nachweis der fachlichen Eignung und Kompetenz erbringen die Bewerber durch den Nachweis von Referenzprojekten. Anhand von Angaben in der Teilnahmeerklärung, ergänzt durch ein Projektfoto (optional auch eines Projektblatts), legen die Bewerber dar, inwieweit sie den Eignungskriterien genügen. Zum optimalen Nachweis der Leistungsfähigkeit wird empfohlen, gegebenenfalls eine Berggemeinschaft zu bilden. Auf die Möglichkeit der Eignungsleihe wird ausdrücklich hingewiesen. Hinweise zur Anerkennung der Referenzprojekte Bei den Referenzprojekten der Kategorien A2.1 und A2.2 muss es sich um jeweils unterschiedliche Projekte handeln. In der Kategorie A3 "Innenarchitektur" können auch die bereits in Kategorien A2.1 bis A2.2 aufgeführten Referenzprojekte benannt werden. Zur Anerkennung als Referenzprojekt muss das Projekt jeweils alle geforderten Kriterien an die jeweilige Referenzkategorie erfüllen. Wird ein Kriterium nicht erfüllt, kann das Projekt nicht als Referenzprojekt anerkannt werden. Mit Einreichung der Referenzprojekte wird die Einhaltung der o. g. Voraussetzungen bestätigt. Wenn sich mehr als 14 (weitere) Bewerber qualifizieren, entscheidet das Los. Mit der Angebotsabgabe sind folgende Eignungsnachweise beizubringen: Der Nachweis der im Rahmen der Auswahlphase geforderten Eigenerklärung zur Haftpflichtversicherung für Personenschäden und Sachschäden bei einem in der EU zugelassenen Versicherungsunternehmen ist spätestens bei Abgabe des Honorarangebots im Vergabeverfahren vorzulegen. Die Betragshöhe ist im Auftragsfalle durch schriftliche Zusage des Versicherers über die Bereitschaft zur erforderlichen Höhe der Deckungssumme oder durch den Abschluss einer objektbezogenen Versicherung zu bestätigen. Bei einer Berggemeinschaft ist die Deckungszusage des Generalplaners ausreichend.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Minimum score: 3

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 20

Maximum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 20

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 13/05/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y3WMAZCZ/documents>

Ad hoc communication channel:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y3WMAZCZ>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of the design contest regime:

The decision of the jury is binding on the buyer: no

Participants already selected: 6 vorab benannte Teilnehmer: -Baupiloten, Berlin, mit NN Innenarchitekt -Foundation5+ architekten, Kassel, mit NN Innenarchitekt -Gerber Architekten, Dortmund, mit NN Innenarchitekt -Pbr planungs- und beratungsgesellschaft mbh, Osnabrück, mit NN Innenarchitekt -Schrammel Architektur Stadtplanung GmbH & Co. KG, Augsburg, mit NN Innenarchitekt -Steimle Architekten, Stuttgart, mit NN Innenarchitekt

Any service contract following the contest will be awarded to one of the winners of the contest

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4Y3WMACZ>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 22/05/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, some missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können: Nach Ermessen des Auftraggebers können fehlende Bewerberunterlagen nach Fristablauf auf Nachforderung des Auftraggebers nachgefordert werden. Eine Nachforderung fehlender Bewerberunterlagen steht grundsätzlich im Ermessen des Auftraggebers.

5.1.16. Further information, mediation and review

Mediation organisation: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Review organisation: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Information about review deadlines: Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Satz 1 GWB unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, wenn der Zuschlag erfolgt ist, bevor die Vergabekammer den Auftraggeber über den Antrag auf Nachprüfung informiert hat (§§ 168 Abs. 2 Satz 1, 169 Abs. 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 15 Kalendertage nach Absendung der Bieterinformation nach § 134 Abs. 1 GWB. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf 10 Kalendertage (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße 10 Kalendertage nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 GWB). Zuständige Vergabekammer ist für einen Nachprüfungsantrag: Vergabekammer des Landes Hessen beim

Regierungspräsidium Darmstadt Wilhelminenstraße 1 - 3 / 64283 Darmstadt Telefon: 0 6151 /12-6601 / Telefax: 0 6151/12-5816 E-Mail: poststelle@rpda.hessen.de
Organisation providing additional information about the procurement procedure: THIELE³
ARCHITEKTEN UND INGENIEURE
Organisation receiving requests to participate: Stadt Kassel

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Stadt Kassel
Registration number: 113056958
Town: Kassel
Postcode: 34119
Country subdivision (NUTS): Kassel, Kreisfreie Stadt (DE731)
Country: Germany
Email: wettbewerb@thielehoch3.de
Telephone: 061512783980

Roles of this organisation:

Buyer
Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-0002

Official name: THIELE³ ARCHITEKTEN UND INGENIEURE
Registration number: DE0625242644
Town: Darmstadt
Postcode: 64285
Country subdivision (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)
Country: Germany
Contact point: THIELE³ ARCHITEKTEN UND INGENIEURE
Email: wettbewerb@thielehoch3.de
Telephone: 061512783980

Roles of this organisation:

Organisation providing additional information about the procurement procedure

8.1. ORG-0003

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt
Registration number: DE 812 056 745
Postal address: Wilhelminenstraße 1-3
Town: Darmstadt
Postcode: 64283
Country subdivision (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)
Country: Germany
Email: poststelle@rpda.hessen.de
Telephone: +49 6151126-603

Roles of this organisation:

Review organisation
Mediation organisation

8.1. ORG-0004

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100
Roles of this organisation:
TED eSender

10. Change

Version of the previous notice to be changed

:

78514735-c970-4f48-831a-439118ea3c71-01

Main reason for change

:

Information updated

Description

:

Aufgrund von Bewerberrückfragen, haben sich Kriterien zu den Referenzprojekten geändert. Beurteilungskriterien wurden angepasst.

10.1. Change

Section identifier: PROCEDURE

Description of changes: Folgende Änderungen wurden vorgenommen: 1. Bei den Referenzprojekten Kategorie A.2 Architekt (A2.1 & A2.2) ist das Kriterium "öffentliche Auftraggeber" nicht mehr nur auf die Referenz A2.1 festgelegt, sondern kann wahlweise bei A2.1 oder A2.2 nachgewiesen werden. Bei mindestens einem der beiden Referenzen muss das Kriterium "öffentliche Auftraggeber" nachgewiesen werden. 2. Bei dem Referenzprojekt A.3 Innenarchitekt, wurde die Nutzfläche von mind. 750 m2 auf mind. 500m2 herabgesetzt. Die Anlage T.4_Referenzprojekte wurde aktualisiert. Teilnahmeanträge mit der Anlage T.4_Referenzprojekte, die bereits eingegangen sind, müssen nicht erneut eingereicht werden. Zudem wurde das Beurteilungskriterium "Außenraumkonzept" in der Stufe 1 des Verfahrens gestrichen.

The procurement documents were changed on: 18/05/2026

Notice information

Notice identifier/version: bfb88a4a-9ea0-4dc1-8be0-ee8d2d541108 - 01

Form type: Competition

Notice type: Design contest notice

Notice subtype: 23

Notice dispatch date: 18/05/2026 14:03:37 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 341287-2026

OJ S issue number: 95/2026

Publication date: 19/05/2026